

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	366
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ausgedehnte, trockene Heideflächen in einem welligen Altmoränengelände mit stark sandigem Untergrund, unterbrochen nur von wenigen Einzelbäumen von Kiefern, Birken und Eichen. Teile der Fläche wurden vermutlich im Vorjahr geschoppert und sind nahezu vegetationsfrei, sie werden aufgrund des Entwicklungspotentials und der vergleichbaren Topographie dennoch dem Biotop zugeordnet und als eigene Teilfläche erfasst. Die Besenheide nimmt auf den nicht geschopperten Flächen ca. 80 % der Fläche ein, auf den frisch geschopperten Flächen maximal 10%. Insgesamt ist die Fläche durch das Vorhandensein unterschiedlicher Entwicklungsphasen geprägt. Es liegen ältere Heidebereiche, die bis 0,5 m hoch aufgewachsen sind und von unten stark verkahlen neben fast geschlossenen, rund 20 cm hohen Beständen und noch jungen Teilflächen, in denen die Vergrasung mit v.a. Drahtschmiele eine etwas größere Rolle spielt.

Örtlich ist relativ viel Jungwuchs von Kiefern vorhanden, andere Bereiche der Flächen wurden hingegen gerade frisch entkusselt. Örtlich breitet sich etwas Borstgras zwischen den Beständen aus. Im übrigen ist der Boden zwischen den Pflanzen mitunter kahl bzw. ausschließlich von Moosen und Flechten bewachsen und relativ artenarm in Hinblick auf die Krautvegetation. Offene Bodenstellen sind außerhalb der geschopperten Flächen nur in geringen Anteilen vorhanden. Entsprechend ist der Bereich offenbar auch faunistisch weniger günstig ausgeprägt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

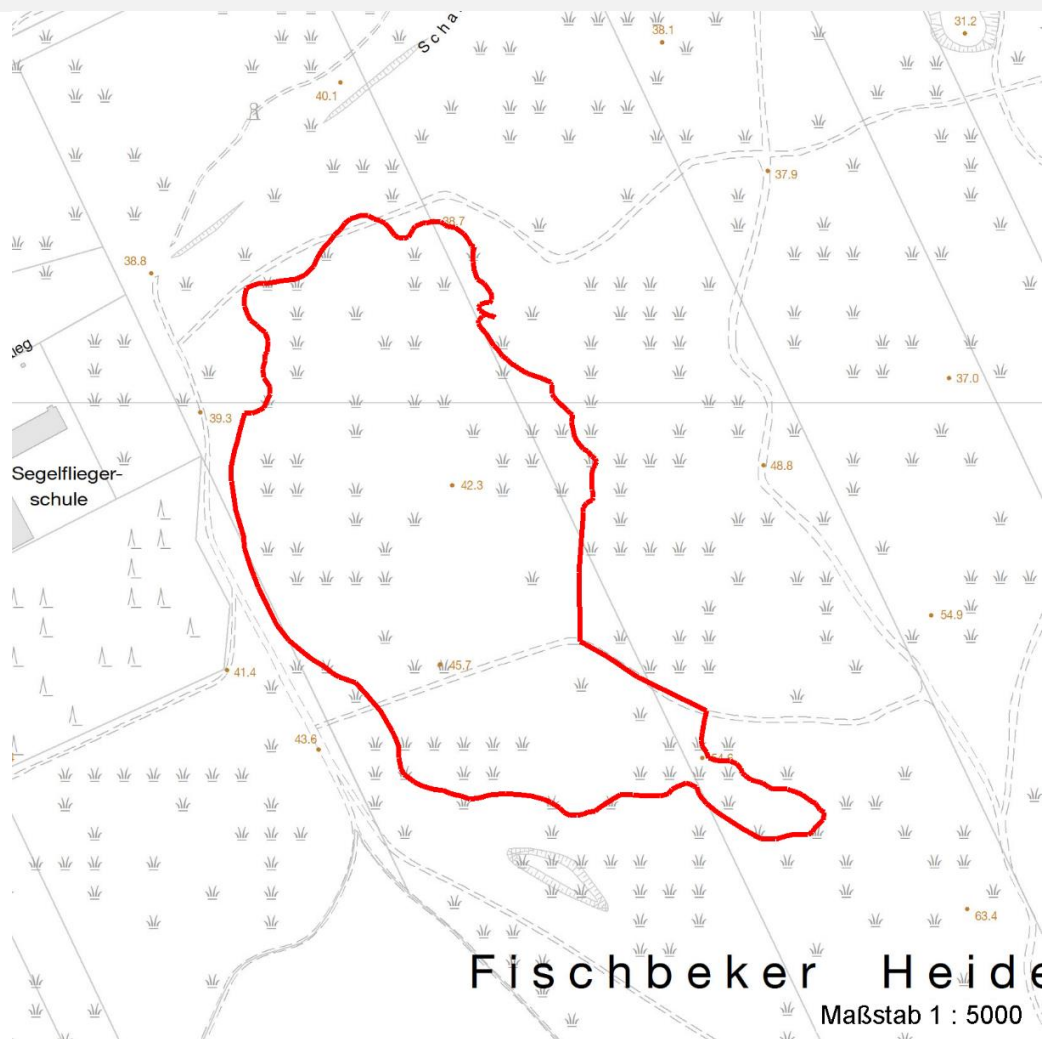
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Fischbeker Heide östlich der Gebäude des Segelflugplatzes		
Nachbarnutzung/en	Weitere Heideflächen, Kiefernforsten und andere Wälder		
Rechtswert (X)	554990	Hochwert (Y)	5923907
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	366
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
107762	87057	5422	72	20.08.2014	<		
107762	91926	5422	72	22.08.2015	<		
107762	87067	5422	76	22.08.2014	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59569	0	5422_366_280716_2.JPG	
59570	0	5422_366_280716_3.JPG	
59571	0	5422_366_280716_4.JPG	
59572	0	5422_366_280716_5.JPG	
59573	0	5422_366_280716_6.JPG	
59574	0	5422_366_280716_1.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422
Bearbeitung	BUC	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	366
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.07.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Intensive Heidepflege, Verlust der Artenvielfalt, es fehlen v.a. Arten der Trockenrasen und Krautarten. Trotz optimaler Wuchsbedingungen stirbt die Heide zum Teil ab. Der Boden wirkt häufig unbelebt.
Wertgesichtspunkte	Die Heide ist in allen Altersphasen vorhanden, wächst dicht, nimmt sehr hohe Flächenanteile ein, blüht zu hohen Anteilen und ist gemessen an dem Ziel der Heideerhaltung in einem recht guten Pflegezustand. Der Bereich ist mager, es kommen z.T. gefährdete Arten vor.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen Sonnige Steinwälle und Böschungen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Beweidung mit Schafen und Ziegen - 5.2 (Die Pflegeintervalle sollten vermindert werden, nach Möglichkeit sollte versucht werden, allein mit Hilfe von Schafsbeweidung möglichst hohe Flächenanteile von Heide zu erhalten. Andererseits sollte aber auch eine Vergrasung und die Entwicklung hin zu anderen Vegetationstypen neben der Besenheide akzeptiert werden, damit eine geringere Störungsintensität vorhanden ist, die faunistische Bedeutung der Flächen aufgewertet wird und eine höhere Vielfalt der Krautvegetation erzielt werden kann. es muss von dem Ziel der Schaffung einheitlich blühender Heidebestände abgewichen werden.)

Foto

Fotodatei	5422_366_280716_3.JPG	Fotodatei	5422_366_280716_4.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422
Bearbeitung	BUC	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	366
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.07.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 5422_366_280716_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5422_366_280716_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Trockene Sandheide (2000)	Biototyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	366
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Beibehalten der aktuellen Nutzung / Pflege - 1.2
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	17
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	73 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	16	A	
	B:			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein		A	
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %		B	
	Begründung für Bewertung: 15 % offene Bodenstellen			
	C: fehlend oder > 25 %			
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in %			
	A: > 60%	80	A	
	B: 40-60%			
	C: < 40%			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	366
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		B	
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		A	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	5	B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % Begründung für Bewertung: keine Neophyten und sehr geringer Anteil an Störungszeigern B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 %	7	A	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: Beeinträchtigen durch Naherholung C:		B	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50%	8	A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	366
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
C: > 50%			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,4
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	1,8
	Reaktion	sehr sauer	1,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z															
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	d											3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w															
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w											3		V		
Cuscuta epithimum (Quendel-Seide)	7	w											1	2	1	3	
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z											2		3	V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z															
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	7	w											2			V	
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	w											2		V	V	
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z											V		V	V	
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w											V		V		
Genista anglica (Englischer Ginster)	7	w											1	3	3	3	
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w															
Nardus stricta (Borstgras)	7	z											2		3	V	
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z															
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w													V		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w															
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107762
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	366
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	78796,585
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w																
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w																
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten														10	2	10	7	
Anzahl Arten														28				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland